

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

Auswirkungen auf den Klimaschutz: positiv

neutral

negativ

Sachverhalt:

Die Idee eines Walderlebnispfades geht auf einen Antrag der CDU-Fraktion aus dem Haushaltsjahr 2021 zurück.

Ziel eines Walderlebnispfades ist es, den Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen durch Aktionen und Spaß das Thema Wald mit seiner Flora und Fauna nahe zu bringen. Ebenso soll der bewusste und respektvolle Umgang mit der Natur verstärkt ins Blickfeld gerückt werden. Hierzu muss ein Walderlebnispfad informativ, spannend und auch mit durchzuführenden Aktivitäten für den Besucher erlebbar gestaltet werden.

Am 15.06.2021 informierte die Stadtverwaltung den AVBW über den ersten Planungsstand des geplanten Walderlebnispfades in Wendlingen am Neckar. Als geeignete Waldfläche wurde der Stadtwald der Stadt Wendlingen am Neckar oberhalb des Parkplatzes Lehmgrüble im Gewinn „Waldäcker“ ausgewählt.

Im Austausch mit dem Revierförster Herr Schöllkopf, wurde schnell deutlich, dass zur Errichtung eines Walderlebnispfades eine spezialisierte Firma herangezogen werden muss. Daraufhin wurde Kontakt zur Firma Arbor Konzept aus Schwäbisch Gmünd aufgenommen, die sich u.a. auf Wald- und Naturerlebnispfade, sowie pädagogische Themenpfade spezialisiert haben.

Im November 2021 fand dann ein erstes Treffen mit den Mitarbeitern der Firma Arbor Konzept Herrn Wolf Noack (Dipl.- Ing. Forstwirtschaft, Kreisforstamtsrat, Sachgebietsleiter Landratsamt Ostalbkreis, Zertifizierter Waldpädagoge) und Herrn Wolfgang Naak (Lehrbeauftragter am Fachseminar für Sonderpädagogik in Schwäbisch Gmünd, Zertifizierter Waldpädagoge), der Stadtverwaltung, dem Leiter des Naturkindergartens und dem Forstamt statt. Dabei wurde gemeinsam die Vorstellung eines Walderlebnispfades für Wendlingen am Neckar und die Thematik Sicherheit und Wartung besprochen.

Sicherheit und Wartung:

- TÜV-Abnahme nach Erstellung
- Jährliche Hauptuntersuchung (externe Prüfer/innen)
- Verkehrssicherung an den Stationen, Baumkontrolle und Durchführung der Maßnahmen (Baumpfleger)

Im Februar fand dann ein gemeinsames Treffen im Wald mit der Stadtverwaltung, den Mitarbeitern der Firma Arbor Konzept, dem Revierförster Herr Schöllkopf und dem stv. Leiter des Forstamtes Herrn Fischbach statt. Die geplante Strecke für den Walderlebnispfad wurde abgelaufen und mögliche Standorte für die Stationen festgelegt.

Die Firma Arbor Konzept hat sich in den letzten Wochen intensiv mit den Wegen, sowie dem Erscheinungsbild und den Besonderheiten des Waldes auseinandergesetzt und eine Kostenschätzung mit möglicher Streckenkarte für den Walderlebnispfad in Wendlingen am Neckar erstellt (Anhang).

Inhalt und Stationen:

Zum jetzigen Stand ist eine Kugelbahn geplant, die neben Laufflächen und 15 verschiedenen Spielelementen auch zwei Kugelautomaten beinhaltet. Für den Walderlebnispfad in Wendlingen am Neckar hat die Firma Arbor Konzept außerdem einen Spiel- und Aufenthaltsbereich, vier Erlebnisstationen und sechs Handlungs- und Bewegungselemente geplant.

Herr Wolf Noack und Herr Wolfgang Naak von der Firma Arbor Konzept werden in der Sitzung am 19.07.2022 anwesend sein und die Planung und Konzeptentwicklung im Detail vorstellen.

Finanzierung:

- Kosten für Konzepterstellung und die Planung durch die Firma Arbor Konzept = ca. 24.000 Euro
- Kosten für den Bau des Walderlebnispfades lt. Kostenschätzung der Firma Arbor Konzept = ca. 130.000 Euro
- Wiederkehrende Kosten für die Pflege, Wartung und Verkehrssicherung im laufenden Betrieb = jährlich ca. 6.000 Euro

Anteilig anfallende Planungskosten im Jahr 2022, werden durch den laufenden Haushalt aus der Kostenstelle für Investitionen Spielplätze gedeckt.

Im Haushaltsjahr 2023 müssen Investitionskosten zur Umsetzung des Walderlebnispfades mit 160.000 Euro eingestellt werden, ab dem Jahr 2024 jährliche Kosten aus dem Ergebnishaushalt von 6.000 Euro für die Kostenstelle Spielplätze.